

Kunst im Dialog mit der Wirtschaft

Am Sonntag fand im Artroom Marte-Moosbrugger, Eschen, eine Vorpräsentation des Buches «Kunst im Dialog» statt.

Eschen. – Der Bildband mit Werken von Annemarie Marte-Moosbrugger und Texten von Daniela Marte, Redakteurin des Landesstudios Vorarlberg, wird am 28. März anlässlich des Frühlingsempfangs Senat der Wirtschaft in Berlin offiziell vorgestellt werden. Die Künstlerin konnte an diesem für Liechtenstein und die Region so wichtigen Ereignis der Vorpräsentation ihres Buches wegen eines, wenn auch «behobenen», Herzinfarkts nicht dabei sein.

Vor 30 Jahren hatte sie ihre erste öffentliche Gemäldepräsentation, und anlässlich dieses Jubiläums sowie in Partnerschaft mit dem Senat der Wirtschaft Österreich und Deutschland ist

nun dieses Buch «Kunst im Dialog» entstanden. Es wird Bewunderern ihrer Bilder in mentaler Wechselwirkung Kraft zur Zukunftsgestaltung vermitteln.

Hans Harrer, Vorstand des Senats der Wirtschaft Österreichs, sprach verbindende Worte zum Vernissagepublikum, in denen er unter anderem der Kunst die Kraft zur Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zusprach, im Verein mit einer überparteilich funktionierenden Wirtschaft.

Im weiteren, entspannten, kollegialen Zusammensein, umgeben von beeindruckenden, zum Teil grossformatigen Bildern von Annemarie Marte-Moosbrugger, hat auch diese Vorpräsentation des wunderschönen Buches die freundschaftlichen, doch vor allem anregenden Kommunikationen unter den geladenen Gästen dieser Veranstaltung gefördert. (ct)



«Kunst gibt Kraft zur Gestaltung einer lebenswerten Zukunft»: Daniela Marte in Vertretung der Künstlerin Annemarie Marte-Moosbrugger und Vernissageredner Hans Harrer, Vorstand des Senats der Wirtschaft Österreich. Bild Daniel Schwendener